

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



GEMEINDE

# NEUNKIRCHEN-AM-BRAND

## MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

35. Jahrgang

[www.neunkirchen-am-brand.de](http://www.neunkirchen-am-brand.de) - 15. 10. 2007

Nr. 20

**10. Todestag des Bildhauers und Malers**

**Felix Müller**

**Gedenkveranstaltung und Buchpräsentation  
am Sonntag, 28. Oktober 2007, 19.00 Uhr  
im Felix-Müller-Museum**

Anlässlich des 10. Todestages des Künstlers Felix Müller wird das neue Buch "Felix Müller - Briefe aus den Jahren 1933 - 1997 an den Freund Karl Schwab in Rückersdorf" mit einer Lesung durch die Leitung des Felix-Müller-Museums, Herrn Peter Lichtenberger, präsentiert. Das Buch beleuchtet eine tiefe und beeindruckende Freundschaft im Geiste künstlerischen Schaffens. Ich lade Sie zu dieser Veranstaltung am Sonntag, 28.10.2007, 19.00 Uhr im Felix-Müller-Museum sehr herzlich ein. Mit Ihrer Teilnahme zeigen Sie Ihre Wertschätzung gegenüber unserem verstorbenen Ehrenbürger, dem wir seinen künstlerischen Nachlass zu verdanken haben.

Ihre  
Sigrid Lauer  
2. Bürgermeisterin

## Bekanntmachungen der Marktgemeinde

### 31. Internationale Volkswandertage 13. - 14. Oktober 2007 in Neunkirchen a. Brand

Im Namen des Marktes Neunkirchen a. Brand wünsche ich den Wanderfreunden schönes Herbstwetter und ein gutes Gelingen. Allen Helfern gilt mein besonderer Dank. Den Wanderfreunden ein herzliches Willkommen und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Markt Neunkirchen a. Brand.

Ihr  
**Wilhelm Schmitt**  
1. Bürgermeister



WANDERFREUNDE  
NEUNKIRCHEN e.V.



### Herbstkirchweih Simon Juda in Ermreuth

Die Ermreuther feiern

**vom 26. Oktober -  
28. Oktober 2007**

ihre Herbstkirchweih Simon Juda (abgeleitet von dem Gedenktag der Apostel Simon und Judas am 28. Oktober). Zu diesem traditionellen Dorffest ergeht an alle Einwohner des Marktes Neunkirchen am Brand herzliche Einladung.

Den Bürgerinnen und Bürgern von Ermreuth und allen Gästen wünsche ich ein sonniges Kirchweihwetter und ein unbeschwertes, erholsames Kirchweihvergnügen.

**Wilhelm Schmitt**  
1. Bürgermeister



### Rathaus geschlossen !!

Das Rathaus Klosterhof und Innerer Markt ist am

**Freitag, 02.11.2007**

geschlossen. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Beschäftigten der Marktverwaltung für die Zeit der Schließung des Rathauses Urlaub einbringen müssen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Neunkirchen a. Brand, 09.10.2007

**Markt Neunkirchen a. Brand**  
**i.V. Sigrid Lauer**  
**2. Bürgermeisterin**

### **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) -**

#### **Bauleitplanung;**

**Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes nach § 5 Abs. 2 b Baugesetzbuch zur Festlegung von Standorten für Sendeanlagen für Telekommunikationsdienstleistungen;**

**Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.04.2007 die Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes nach § 5 Abs. 2 b Baugesetzbuch für das gesamte Gemeindegebiet zur Festlegung von Standorten für Sendeanlagen für Telekommunikationsdienstleistungen beschlossen.

Die Planung verfolgt das Ziel, Positivstandorte für o.g. Sendeanlagen festzulegen. Damit stehen einer Errichtung an anderen Stelle als im Flächennutzungsplan vorgesehen öffentliche Belange entgegen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht. Eine Bürgerbeteiligung zur Planung wird gesondert durchgeführt.

Neunkirchen a. Brand, 05.10.2007

**W. Schmitt**  
1. Bürgermeister

### **Fundamt**

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Ordnungsamt, Innerer Markt 1, abgegeben:

27.09.2007	1 Schlüsselbund
01.10.2007	1 Ring
01.10.2007	1 Kette
01.10.2007	1 Brille
04.10.2007	1 Ring
04.10.2007	1 Fahrrad
05.10.2007	1 Schlüsselbund
08.10.2007	1 Fahrrad

### **Bekanntmachung**

Herr 1. Bürgermeister Wilhelm Schmitt ist vom 09.10.2007 bis 31.10.2007 nicht im Dienst.

Vertretung übernimmt Frau Sigrid Lauer 2. Bürgermeisterin und Herr Heinz Wölfel 3. Bürgermeister.

Die Vertretung ist wie folgt geregelt:

Herr Wölfel, 3. Bürgermeister, vom 16.10. bis 18.10.2007  
Frau Lauer, 2. Bürgermeisterin, vom 19.10. bis 25.10.2007  
Herr Wölfel, 3. Bürgermeister, vom 26.10. bis 31.10.2007

**Markt Neunkirchen a. Brand**

## Bekanntmachungen von Behörden

### Landratsamt Forchheim

#### Ortswechsel - Leben in der Region Bamberg-Forchheim

Hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter zu gewinnen, ist derzeit für die Unternehmen nicht ganz einfach; sie langfristig an das Unternehmen und an die Region zu binden, stellt häufig eine besondere Herausforderung dar.

Gemeinsam möchten wir, Standortmarketing Oberfranken und die Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim sowie die Industrie- und Handelskammer für Oberfranken und die Handwerkskammer für Oberfranken, die Unternehmen bei dieser Aufgabe unterstützen.

Mit der Veranstaltung „Ortswechsel - Leben in der Region Bamberg-Forchheim“ am **Donnerstag, den 18. Oktober 2007 ab 18 Uhr** im Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia möchten wir Bürger, die in den letzten ein bis zwei Jahren vor allem aus beruflichen Gründen neu in die Region um Bamberg oder Forchheim gekommen sind, herzlich willkommen heißen und ihnen zeigen, dass sie sich für eine attraktive und lebenswerte Region entschieden haben. Bei dieser Veranstaltung sollen die „Newcomer“ die Möglichkeit haben, Kontakte zu knüpfen sowie Neues und Bewährtes über die Region zu erfahren. Dazu werden Ansprechpartner aus den verschiedensten Fachbereichen anwesend sein, die am Abend ihr umfassendes Wissen und ihre Ortskenntnis in ungezwungener Atmosphäre direkt weitergeben können.

### Amt für Jugend und Familie Forchheim

#### Pflegeeltern - eine Aufgabe für uns?

*Andreas ist 8 Jahre alt und besucht die zweite Klasse der Grundschule. Seine Mutter, Frau S., ist Altenpflegehelferin im Schichtdienst. Der Vater hat die Familie vor fünf Jahren verlassen und kaum Kontakt zu Andreas.*

*Frau S. arbeitet zu Zeiten, an denen Andreas nicht in der Schule ist. Sie muss ihn dann von anderen Menschen betreuen lassen. Wenn sie spätabends heimkommt, wartet noch der Haushalt.*

*Ihr bleibt keine Zeit, um mit ihrem Sohn zu spielen oder für die Schule zu lernen, geschweige denn, um sich selbst zu entspannen und zu erholen. Sie fühlt sich überfordert und völlig erschöpft.*

*Frau S. sieht, dass sie Andreas nicht die nötige Fürsorge geben kann und er in der Schule kaum mehr mitkommt und wendet sich ans Jugendamt mit der Bitte um Hilfe.*

*Die Betreuungsangebote von Kinderhort über Tagesmutter reichen nicht aus, um Frau S. zu unterstützen.*

*Andreas braucht einen Platz, wo er zur Ruhe kommen und seine Entwicklungsrückstände aufholen kann.*

*Es wird deshalb eine Pflegefamilie gesucht, bei der Andreas wohnen und leben kann und die ihn im schulischen Bereich unterstützt.*

Für Kinder wie Andreas sucht das Amt für Jugend und Familie Forchheim Pflegefamilien, die bereit sind, ein Kind von Montag bis Freitag zu betreuen. Diese Möglichkeit brauchen manchmal Eltern mit ungünstigen Arbeitszeiten (Schichtdienst, Gastronomiebereich, etc.).

Aber auch für Kinder, die - aus den verschiedensten Gründen - längerfristig nicht mehr bei ihren leiblichen Eltern leben können, kann eine passende Pflegefamilie eine neue Lebensperspektive bieten.

Wenn Sie sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe interessieren, rufen Sie uns an: Tel. 09191-86 249 (Frau Schulz). Der Pflegekinderdienst des Amtes für Jugend und Familie Forchheim informiert und berät sie gerne ausführlich.

## Mitteilungen der Marktgemeinde

### Einladung zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt und an der Krippenausstellung 2007



Wie gewohnt findet am 3. Adventwochenende von Freitag, 14.12. bis Sonntag, 16.12.2007 in Neunkirchen a. Brand der Weihnachtsmarkt mit Krippenausstellung statt. Das Programm wird zur Zeit erstellt. Sie werden wie bisher im Mitteilungsblatt und im Schwabachbogen informiert. Wir bitten deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere unsere Geschäftsleute, um Vorschläge, Beiträge etc., um unsere weihnachtlichen Traditionen weiterhin zu pflegen und auch für Besucher attraktiv machen zu können. Wir suchen wieder einen Weihnachtsbaum um ihn vor dem Zehntspeicher aufstellen zu können. Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Organisationskomitees oder Frau Harrer, Rathaus, Tel. 09134/705-11, Fax: 09134/705-80, e-mail: [info@neunkirchen-am-brand.de](mailto:info@neunkirchen-am-brand.de). Die Anmeldungen zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt für Aussteller liegen ab sofort im neuen Rathaus, Klosterhof 2-4, Zimmer Nr. 14, aus. **Anmeldeschluss ist der 09. November 2007.** Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute Vorbereitungszeit und freuen uns auf eine rege Beteiligung.

**Ihr Organisationskomitee für Bürger- und Heimatfeste**  
Dr. Peter Hill, Gerhard Müller, Heinz Richter,  
Hans Gundel, Ernst Wölfel, Sonja König, Otto Rehm

## AUFRUF

zur Haus- und Straßensammlung 2007  
für unsere Kriegsgräber

vom 22. Oktober bis 1. November



Der Landesverband Bayern des VOLKSBUDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V. führt vom 22. Oktober bis zum 1. November seine Haus- und Straßensammlung 2007 durch. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 827 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa zwei Millionen Toten. Bedeutende Kriegsgräberstätten in Italien, Frankreich und Großbritannien existieren bereits seit 40 Jahren. Im Osten sucht der Volksbund auch künftig nach deutschen Kriegstoten und bestattet sie auf neu angelegten Friedhöfen. Die Konzentration liegt in den kommenden Jahren auf den Umbettungsarbeiten von noch auffindbaren Gebeinen der über drei Millionen Kriegstoten in Osteuropa.

Im vergangenen Jahr war einer der Höhepunkte die Einweihung der Namenwürfel mit über 100.000 Namen von Vermissten der Schlacht von Stalingrad. Neben zahlreichen anderen Bauprojekten sind die Bauarbeiten auf dem Sammelfriedhof Apscheronsk im Kaukasusgebiet kontinuierlich fortgeführt worden. Ehemalige Gebirgsjäger aus Baden-Württemberg und vor allem Bayern, die an den Kämpfen im Kaukasus im Zweiten Weltkrieg teilnahmen, haben dort den Tod gefunden. Die Umfassungsmauer aus Natursteinen und die Wege innerhalb der weitläufigen Anlage sind im Rohbau weitgehend fertig gestellt. Das Fundament für das zentrale Hochkreuz wurde bereits gegossen und die Zufahrt zum Friedhof im Sommer von einer Gruppe des Technischen Hilfswerkes aus Bayern und Baden-Württemberg angelegt.

Seit 2001 sind Mitarbeiter des Umbettungsdienstes im Kaukasus tätig und haben bisher Hunderte von Grablagen aufgespürt. Über 4.000 Gefallene sind bereits eingebettet worden. Im Einzugsbereich des Friedhofes Apscheronsk rechnet der Volksbund mit 45.000 Gefallenen, deren Gebeine jedoch nicht mehr alle aufgefunden sein werden. Die Einweihung dieses Sammelfriedhofes für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges im Kaukasusgebiet und dem ehemaligen Kubanbrückenkopf ist für das Jahr 2008 geplant.

Für seine Arbeit, die mit hohen Kosten verbunden ist, braucht der Volksbund dringlich Geld. Viele Vorhaben müssen zurückgestellt werden, weil die Mittel fehlen. Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür.

Prof. Dr. Ludwig Schick  
Erzbischof von Bamberg

Wilfried Beyerl  
Oberkirchenrat  
Evang.-Luth. Regionalbischof

Wilhelm Wenning  
Regierungspräsident  
Bezirksvorsitzender

Robert Fischer  
Bezirksgeschäftsführer

# Öffentliche Institutionen



## Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim im Oktober 2007

Der nächste Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim findet am

**Dienstag, den 23. 10. 2007**  
von 11.00 - 12.00 Uhr

im Rathaus Klosterhof statt.

## Montessori



Pädagogik für Kinder

Vortragsreihe Schuljahr 2007/2008

### Grundlagen der Montessori-Pädagogik

Einführung in den Ansatz und die Besonderheiten der Montessori-Grundschulen.

Hierbei werden die Grundlagen in Theorie und Praxis anhand von Materialdarbietungen veranschaulicht.

Referenten: Anja Wenkemann, Montessori-Pädagogin  
Gabi Kummer, Montessori-Therapeutin

Termin: Mittwoch, 17. Oktober 2007 um 19.30 Uhr

Die Veranstaltung findet statt in der privaten Montessori-Grundschule, Egloffsteinstr. 33, 91301 Forchheim.

## Terminübersicht der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim für Herbst 2007

### Beratungen für Unternehmer/innen und Gründer/innen durch Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren

kostenlose Einzelberatungen à ca. 45 min.

Termin: **Mittwoch, 05. Dezember 2007**  
ab 9:00 Uhr stündliche Termine

Ort: Landratsamt Außenstelle Ebermannstadt,  
Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt  
Besprechungsraum im 1. OG

Termin: **Mittwoch, 07. November 2007**  
ab 9:00 Uhr stündliche Termine

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,  
Besprechungsraum B101 im  
Rückgebäude B (direkt an der Infotheke)

Anmeldung und Terminvergabe bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-508 oder

e-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)

### PULS - Unternehmertag der WiR - Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Termin: **Donnerstag, 11. Oktober 2007, 9:00 Uhr**

Ort: Konzert- und Kongresshalle Bamberg, Hegelsaal  
Thema: WiR in der Europäischen Metropolregion Nürnberg  
"Soziale Verantwortung als Wettbewerbsvorteil für Unternehmen"

Kosten: 280,00 Euro zzgl. Mehrwertsteuer

Anmeldung bei Puls Marktforschung GmbH, Schwaig,  
Telefon 0911/9535400.

### Beratungen der IHK für Gründer/innen und Unternehmen

kostenlose Einzelberatungen à ca. 30 min.

Termin: **Dienstag, 16. Oktober 2007 sowie**  
**Dienstag, 11. Dezember 2007,**  
ab 9:00 Uhr halbstündliche Termine

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,  
Besprechungsraum im 1. Stock des Gebäudes G  
(Eingang Torstr. gegenüber dem Nürnberger Tor)

Anmeldung und Terminvergabe bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-508 oder

e-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)

### Infotag Wirtschaftsförderung der LfA Förderbank Bayern

Für alle Unternehmer und Existenzgründer

Termin: **Mittwoch, 24. Oktober 2007**  
9:00 - 14:00 Uhr

Ort: Heinrich-Lades-Halle in Erlangen  
Rathausplatz, 91052 Erlangen

Anmeldung direkt bei der LfA Förderbank Bayern,  
Tel. 01801/ 212424, ([www.lfa.de](http://www.lfa.de))

### Regionalkonferenz der WiR - Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Termin: **Donnerstag, 15. November 2007, 18:00 Uhr**

Ort: Brauerei-Gasthof Kraus, Luitpoldstr. 11, Hirschaid

Thema: Folgen der demographischen Entwicklung für  
Arbeitsmarkt und Betriebe in der Wirtschaftsregion  
Bamberg-Forchheim.

Referent: Prof. Dr. Ernst Kistler, Internationales Institut für  
Empirische Sozialökonomie INIFES, Augsburg-  
Stadtbergen

Anmeldung und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-507 oder

e-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)

### Gründertag 2007

Termin: **Samstag, 17. November 2007, 9:00 - 15:30 Uhr**  
in Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen  
der Landkreise Bamberg und Bayreuth sowie der  
Stadt Bamberg

Ort: Gymnasium Fränkische Schweiz,  
91320 Ebermannstadt

Kosten: 15 Euro pro Teilnehmer/in

Anmeldung ab sofort und nähere Auskünfte bei der  
Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-509 oder

e-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)

### "GRÜBELN" - Workshops für Existenzgründer/innen (kostenfrei!)

Workshop-Kurs mit 6 aufeinander aufbauenden Workshops  
zu allen gründungsrelevanten Themen (inkl. Einzelcoaching  
bei Bedarf)

Nächster Kurs:

1. Workshop - **Donnerstag, 22. November 2007**

2. Workshop - Freitag, 23. November 2007

3. Workshop - Donnerstag, 6. Dezember 2007

4. Workshop - Freitag, 7. Dezember 2007

5. und 6. Workshop - Termine werden im 4. Workshop  
festgelegt - jeweils von 9:00 - 12:30 Uhr

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,  
Besprechungsraum B101 im Rückgebäude B  
(direkt an der Infotheke)

Anmeldung und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-509 oder

e-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)



Fachinformation 16/2007

### Selbstständige Tagesmütter

#### Ab 2008 kann Steuerpflicht öffentlicher Zuwendungen zur Rentenversicherungspflicht führen

Selbstständig tätige Tagesmütter sind meistens versicherungsfrei in der Rentenversicherung, weil ihr Arbeitseinkommen die Geringfügigkeitsgrenze von 400 Euro nicht übersteigt. Ab 2008 rechnen allerdings öffentliche Zuwendungen zum Einkommen, weil die bisherige Steuerfreiheit wegfällt.

Das kann zur Versicherungspflicht führen. Die betroffenen Tagesmütter sollten sich unbedingt bei ihrer Rentenversicherung informieren, damit sie nicht später unliebsam überrascht werden.

Näheres erläutern wir in unserer Fachinformation 16/2007.

Die elektronischen „Informationen“ und natürlich auch das vollständige Archiv der letzten Jahre finden Sie direkt unter <http://www-deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de/fachinformationen> oder auf der Startseite der Internet-Auftritte der bayerischen Regionalträger unter [www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de) rechts unter den Top Links.

---

### Rente mit 67: Wer hat an der Uhr gedreht?

**Dass künftig zwei Jahre länger gearbeitet werden muss, ist bekannt. Weniger bekannt ist, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern, dass auch künftig die Möglichkeit des früheren Rentenbezugs besteht: Wer besonders lange gearbeitet hat oder Rentenabschläge akzeptiert. Der neue "Rente-67-Rechner" auf [www.ihre-vorsorge.de](http://www.ihre-vorsorge.de) zeigt, ab wann Arbeitnehmer künftig in den Ruhestand gehen können.**

Die Altersgrenze für die Regelaltersrente steigt von 2012 bis 2029 für jeden Jahrgang schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer im Januar 1947 geboren wurde, wird einen Monat länger arbeiten müssen als bisher. Erst für die Geburtsjahrgänge ab 1964 wird die Regelaltersgrenze bei 67 Jahren liegen.

Sind die versicherungsrechtlichen Bedingungen erfüllt, kann aber auch schon vor dem 67. Lebensjahr eine Rente gezahlt werden: Ohne Abschläge etwa dann, wenn 45 Jahre lang Rentenbeiträge gezahlt wurden (Rente für besonders langjährig Versicherte). Alternativ kann auch ein Abschlag auf die Rente von 0,3 Prozent pro vorgezogenen Rentenmonat in Kauf genommen werden.

Mit dem "Rente 67-Rechner" von [www.ihre-vorsorge.de](http://www.ihre-vorsorge.de) sehen Nutzer, was wann wie möglich ist und was das in Euro und Cent für sie bedeutet. Ein Kurzfilm spricht vor allem künftige Generationen an. Im neuen Top-Thema "Rente mit 67" erklärt [www.ihre-vorsorge.de](http://www.ihre-vorsorge.de) zudem, was die Anhebung des Rentenalters für die private Altersvorsorge bedeutet (Riester-Rente, betriebliche Altersvorsorge, Kapitallebensversicherung, Berufsunfähigkeitsrente).

Kostenlose, individuelle und persönliche Beratung unter 0800 100048088 oder in einer der vielen Auskunfts- u. Beratungsstellen ganz in der Nähe.



### Bayerische Forstverwaltung mit neuer Revierenteilung Forstrevier Gaiganz unter neuer Leitung

Der letzte Schritt der Forstverwaltungsreform ist mit der Neuorganisation der Reviere auch im Raum Forchheim abgeschlossen. Im Landkreis Forchheim sind auch künftig fünf Forstreviere für die Beratung und Förderung der privaten und kommunalen Waldbesitzer sowie die Forstaufsicht in allen Wäldern zuständig. Sitze der Forstreviere sind Trailsdorf, Streitberg, Gößweinstein, Weißenhohe und Gaiganz.

Im Zuge der Neuorganisation wurde ein Revier von Forchheim nach Gaiganz verlegt und auch die Revierleitung neu besetzt. In den anderen Revieren hat sich an Dienstsitz und Leitung nichts geändert.

Die Leitung des Forstreviers Gaiganz wurde Forstamtmann Jörg Dettloff übertragen. Dettloff trat nach dem Studium der Forstwirtschaft an der Fachhochschule Weihenstephan und erfolgreich abgelegter Forstinspektorenprüfung in Lohr am Main 1992 in die Bayerische Staatsforstverwaltung ein. Bis zur Organisationsreform im Jahr 2005 war er an mehreren unterfränkischen Forstämtern tätig. Dann wechselte er an das Amt für Landwirtschaft und Forsten in Bad Neustadt a.d. Saale und wurde zum 01.08.2007 an das Amt für Landwirtschaft und Forsten Bamberg, Forstrevier Gaiganz versetzt.

Die Adresse lautet:

Forstrevier Gaiganz, Ermreuserstr. 1, 91090 Effeltrich  
Tel. 09199 69 58 97, Mobil 0173 86 45 29 6

Sprechstunde Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr.




---

### Attraktive Herbst- und Winterangebote des Kreisjugendringes Forchheim.

Am 27.10.2007 startet das Herbstangebot mit einer Schreib- und Grafikwerkstatt. Unter der Leitung des Langensendelbacher Schriftstellers Marius Meinhof. ("Die Berge von Kallon", "Die lange Straße") Hier haben interessierte Jugendliche ab 13 Jahren einen Tag lang die Möglichkeit verschiedene Techniken des kreativen Schreibens auszuprobieren und unter Anleitung eigene Texte zu verfassen. Ergänzt wird der Workshop durch das Angebot der Designstudentin Susanne Vetter, die mit den Teilnehmern verschiedene Techniken der grafischen Gestaltung ausprobiert. Die Teilnehmer können sich für eines oder beide Angebote entscheiden. Die Kosten des Workshops liegen bei 5,00 €.

Am 31.10.2007 startet unsere Städtetour nach Wien. Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren stürzen sich unter dem Motto "Franzl und Sissi - auf dem Weg vom Kaiserreich zum Schokoshopping" ins Wiener Leben. So stehen neben dem Prater natürlich auch das Hundertwasser Haus und das ein oder andere Wiener Kaffeehaus auf dem Programm. Die Kosten liegen bei 200 €. Anmeldungen werden bis 15.10. schriftlich im KJR entgegengenommen.

Die Puppenspieler sind ebenfalls wieder in der Stadt und gastieren diesmal in der Kulturscheune Eggolsheim. Begonnen wird die Veranstaltungsreihe mit einem Theaterworkshop. Vom 29. - 31.10.2007 werden Kinder ab 7 Jahren

unter der Anleitung der Montessori Pädagogin Christine Pflaum das Theaterstück "das Erdkühlein" auf die Bühne bringen, Bühnenbild und Dekoration gestalten. Anmeldungen werden bis 20.10.2007 für 25 € angenommen.

Ergänzt wird die Veranstaltungsreihe am 07.11.2007 um 15.00 Uhr mit dem Theaterstück "Die kleine Raupe" - es spielt Patrick Lumma und am 14.11.2007 um 15.00 Uhr mit dem Stück "Hiawatha - Kleine Tochter von Mutter Erde" - es spielt Peggy Hoffmann. Der Eintritt beträgt für Kinder 4,00 € für Erwachsene 5,00 €.

Vom 15.12. auf den 16.12.2007 findet die traditionelle Weihnachtslesenacht der Jugendpflege Eggolsheim in Kooperation mit dem KJR statt. Unter dem Motto "Weihnachten in Bethlehem - Geschichten zweier Religionen" werden Kinder von 6 bis 10 Jahren in die Welt der Geburtsstadt Christi entführt. Anmeldungen schriftlich im KJR bzw. Anmeldung im Rathaus Eggolsheim bei Frau Hack (Zimmer 014). Die Kosten betragen 7,00 €.

Am 02.01. brechen wir auch in diesem Jahr wieder zur beliebten viertägigen Schlittenfreizeit nach Bad Lobenstein in Thüringen auf. Die Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahre erwartet dort hoffentlich neben einer Menge Spaß und guter Laune ein Berg voll Schnee, sowie ein abwechslungsreiches Programm. Die Kosten der Freizeit betragen 85,00 €. Anmeldungen werden bis 04.12.2007 im KJR entgegengenommen

Weitere Infos natürlich auch im Internet unter [www.kjr-forchheim.de](http://www.kjr-forchheim.de)

---

### Mobbing unter Jugendlichen

#### "Jeder kennt's und keiner weiß Bescheid!"

Mobbing unter Kindern und Jugendlichen ist fast jedem im Verlauf der Schulzeit auf die eine oder andere Weise begegnet. Mobbing ist Machtmissbrauch, ist eine bestimmte Form der Gewalt, die im Kindesalter "geübt" wird. Die erworbene Fähigkeit andere unterdrücken und drangsalieren zu können wird ins Erwachsenenleben mitgenommen wie auch das Gegenteil, von anderen wehrlos gemacht und unterdrückt zu werden. Auf diese Weise reproduziert sich ein folgenschweres Fehlverhalten immer wieder aufs Neue. Mehr noch: Aus der "kleinen Gewalt" wächst, wenn da nichts unternommen wird, allzu oft schwere Gewalt.

Doch wie begegnet man dem Phänomen Mobbing konstruktiv? Bei jeder Handlung ist zu beachten, dass jeder falsche Schritt die Situation für das betroffene Kind exponentiell verschlimmern kann. Das ist besonders prekär, weil gängige Strategien der Konfliktlösung wie, mit dem "Täter" und Opfer ein gemeinsames Gespräch führen, bei Mobbing kontraproduktiv sind und langfristig das gemobbte Kind in eine immer ausweglosere Situation treiben, die sich dann z.B. in psychosomatische Beschwerden äußern.

Mobbing in der Schule, im Verein, in der Freizeit muss nicht sein. Es gibt Mittel und Wege es zu verhindern. Wir müssen es nur ernsthaft wollen. An zwei Nachmittagen, 12. und 19. Oktober vermitteln wir ihnen in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr Handlungsmöglichkeiten gegen die "kleine Gewalt" im (Schul) - Alltag.

Das Fortbildungsangebot richtet sich an LehrerInnen, Elternbeiräte, Pädagogen/innen und Personen der Jugendarbeit die dem Problem Mobbing aktiv begegnen möchten. Die Kosten betragen 25,00 €.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.: 09191/73 88 - 0 bzw. unter [www.kjr-forchheim.de](http://www.kjr-forchheim.de).

Forchheim, 26. September 2007

**Ursula Albuschkat**  
**Kreisjugendpflegerin**

### Sprechtag der Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken gem. I §§ 13 ff Sozialgesetzbuch

Die Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken hält zur Aufklärung der in der Arbeiterrentenversicherung versicherten Bevölkerung Sprechtag ab.

Auskünfte werden in allen Fragen der Rentenversicherung der Arbeiter und der Handwerkerversicherung erteilt.

In Neunkirchen a. Brand findet der nächste Sprechtag am

**Donnerstag, den 18. 10. 2007**

im Rathaus, Klosterhof 2-4, Behördensprechzimmer (EG), statt.

**Sprechzeit ist von 9.00 bis 12.00 Uhr.**

Die um Auskunft nachsuchenden Versicherten werden gebeten, sämtliche Aufrechnungsbescheinigungen und evtl. vorhandene Rentenbescheide mitzubringen. Wegen des Datenschutzes ist es unbedingt erforderlich, den Personalausweis und Versicherungsnachweis mitzubringen, wenn eine vorläufige Rentenberechnung oder der Abdruck eines Versicherungsverlaufs gewünscht wird.

**Ihre Landesversicherungsanstalt  
Oberfranken und Mittelfranken**

---

### Dorfhelferinnen der KDBH

- Qualifizierte Haushaltshilfen für den ländlichen Raum -



*Oft stellt es ein sehr großes Problem dar, wenn der „Mittelpunkt“ der Familie ausfällt! Wer hilft, wenn die Mama und / oder Bäuerin krank wird, auf Kur geht oder psychisch überlastet ist?*

In solchen Fällen sind die Einsatzleitungen der KDBH die richtigen Ansprechpartner. Sie vermitteln schnellstmöglich eine staatlich geprüfte Dorfhelferin, um den Alltag in der Familie und auf dem Betrieb aufrecht zu erhalten.

Die Dorfhelferinnen haben eine umfangreiche, insgesamt fünfzehnjährige Ausbildung in Theorie und Praxis absolviert. Sie sind kompetent in allen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und der Haushaltsorganisation. Zu ihren Aufgabengebieten gehören auch die Säuglingspflege, die Erziehung und Betreuung von Kindern aller Altersstufen sowie die Fürsorge und Grundpflege von kranken und alten Menschen.

Bei Bedarf arbeiten die Dorfhelferinnen selbstverständlich auch im landwirtschaftlichen Bereich mit, z.B. bei der Versorgung von Tieren. Auch dies ist ein Teil ihrer Ausbildung und der Zuständigkeit.

Leider halten sich immer noch die Gerüchte, dass für gelernte Fachkräfte wie der Dorfhelferin - im Gegensatz zu anderen Haushalts- und Betriebshilfen - eine Zuzahlung pro Arbeitsstunde im Haushalt und in der Landwirtschaft geleistet werden muss. Tatsächlich aber fallen für eine von den **landwirtschaftlichen Sozialversicherungsträgern** genehmigte, staatlich geprüfte Dorfhelferin **KEINE zusätzlichen Aufwendungen** an.

Alle **nicht** landwirtschaftlichen Krankenkassen erheben seit dem 01. 01. 2004, wie für alle anderen Haushaltshilfen in Notfällen, eine Zuzahlung von 5,00 € - max. 10,00 € pro Tag.

Im Landkreis Forchheim arbeiten 2 staatlich geprüfte Dorfhelferinnen und 2 Betriebshelfer um **SIE** und die Familien und Betriebe im ländlichen Raum zu unterstützen.

Die Einsatzleitungen stehen Ihnen gerne zur Verfügung und helfen Ihnen in Ihrer Notsituation den Familienalltag aufrecht zu erhalten! Vorhersehbare Termine wie Entbindungen, Operationen, Kuraufenthalte usw. können bereits im Voraus bei den Einsatzleitungen angemeldet werden, um die spätere Versorgung der Familie und den reibungslosen Betriebsablauf sicher zu stellen.

**Es gibt Notsituationen da sollten Sie sich helfen lassen . . .  
 . . . durch unsere Dorfhelferinnen & Betriebshelfer**

Wir kommen & helfen Familien im ländlichen Raum

**Persönlich - schnell - kompetent**

**Rufen Sie bei unseren Einsatzleitungen an:**

Karl-Heinz Wunder (Maschinenring) Tel. 09193/63330  
 Christa Eyßelein (Maschinenring) Tel. 09193/63330  
 Johanna Thiem Tel. 09242/7200  
 Stefan Lang (Maschinenring) Tel. 09198/377

# + Kirchen Nachrichten

**Katholische  
 Pfarrgemeinde St. Michael  
 Neunkirchen**

**Gottesdienste in der  
 Pfarrei St. Michael**

**Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.**



Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödilas
	17.00 Uhr	Vespertgottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	18.00 Uhr	Messfeier in St. Michael
Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!

**Besondere Gottesdienste etc.:**

Mo., 15.10.	10.30	Trauung des Brautpaares: Manuela Leuthäuber - Michael Bulla, Aug. Kap.
Di., 16.10.	18.00	Rosenkranzandacht „schmerzhafter Rosenkranz“ i.d. Pfarrkirche
Mi., 17.10.	16.00	Schülergottesdienst d. 4. Klassen, anschl. Ministrantenstunde
Sa., 20.10.		Fest der Ewigen Anbetung, Gottesdienst u. Betstunden s.u.
So., 21. 10.	11.15	Kinder- u. Familiengottesdienst
	19.30	Rosenkranz in Honings

Di., 23. 10.	18.00	Rosenkranzandacht „glorreicher Rosenkranz“
Mi., 24. 10.	16.00	Wortgottesfeier d. 3. Klassen
Sa., 27. 10.	10.00	Beichtgelegenheit (Pfr. Hautmann, Stöckach)
	14.00	Beichtgelegenheit (Pfr. Hautmann, Stöckach)
So., 28. 10.	17.00	Totengebet für die Verstorbenen der letzten Wochen
Di., 30. 10.	18.00	Rosenkranzandacht „tostreicher Rosenkranz“
Mi., 31. 10.	18.00	Vorabendmesse zu Allerheiligen i. St. Michael

**Samstag, 20. Oktober 2007 - Ewige Anbetung:**

08.00	Eröffnungsgottesdienst
09.00	Betstunde Großenbuch „Eucharistie“
10.00	Betstunde Kolping „Freud u. Leid“
11.00	Betstunde Rosenbach/Wellucken „Schöpfung“
12.00	Betstunde Ebersbach „Priestertum Jesus Christi“
13.00	Stille Betstunde „Gebetsimpulse“
14.00	Betstunde Rödilas/Gleisenhof/Ermreuth/Saarmühle „Schöpfung“
15.00	Betstunde Baad/Honings/Schellenberg „Freud u. Leid“
16.00	Betstunde Innerer Markt „Ehe u. Familie“
17.00	Betstunde Äußerer Markt „Kirche“
<b>18.00</b>	<b>Festgottesdienst anschl. Sakraments-Prozession</b>

**Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth:**

Di., 16.10.	15.30	Messfeier
Di., 23.10.	15.30	Messfeier
Sa., 27.10.	15.30	Messfeier
Mi., 31.10.	15.30	Messfeier

**Termine:**

Do., 25. 10.	20.00	1. Elternabend zur Vorbereitung auf die Erstkommunion im Pfarrsaal des PGH
--------------	-------	---

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Wir laden Sie ein zu den GOTTESDIENSTEN

☺ 21.10.	10.00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. A. Bertholdt
☞ 21.10.	11.15 Uhr	Kleinkindergottesdienst	Pfrin Anke Bertholdt u. Team
☺ 28. 10.	10.00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Bock
	31. 10.	19.30 Uhr Gottesdienst zum Refor- mationstag in Hiltoltstein für das Dekanat	Pfr. M. Meinhard

Bei ☺ in der Gottesdienstliste feiern wir **KINDERGOTTESDIENST**. Er beginnt um 10 Uhr im Kindergottesdienstraum der Christuskirche.

**MORGENLOB**

Zum Beginn der Arbeitswoche findet in der Christuskirche eine Andacht am Montagmorgen statt. Sie dauert ca. eine halbe Stunde. Beginn um 9 Uhr. Das Morgenlobteam lädt Sie herzlich zum gemeinsamen Start in die Woche ein.

**TERMINE im Gemeindehaus**

Seniorenkreis:  
 Gymnastik im Sitzen für Senioren  
 Mi., 24. 10., 14.30 Uhr - GH



**Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Ermreuth**

www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth

Samstag, 20.10.

20.00 Uhr Dekanats-Jugendgottesdienst in der Kirche in Ermreuth, anschließend gemütliches Zusammensein im Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 21.10.

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Weigel)

Sonntag, 28.10. (Zeitumstellung!)

9.00 Uhr Gottesdienst (J. Ernst)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

**Friedensgebet**

jeden Mittwoch 9.30 Uhr in der Kirche Ermreuth

**Miniclub**

Donnerstags, (außer in den Ferien)

10.00 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Ansprechpartnerinnen:

Monika Eckstein, Tel. 09192-994673

Petra Einsweiler-Kaul, Tel. 09192-995741

Conni Luther, Tel. 09192-998595

**Jungschar** - jeden Dienstag (außer in den Ferien)

16.30 Uhr im Gemeindehaus

Es freuen sich auf Euch Sandra Schmidt und Ann-Kathrin Kossak

**Konfirmandenunterricht**

Freitag, 19.10.

16.00 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus

**Frauenkreis**

Dienstag, 23.10

19.30 Uhr im Gemeindehaus

Wir freuen uns über interessierte Frauen, die gerne in fröhlicher Runde dabei sein möchten und durch ihre Mithilfe den Basar unterstützen. Wir binden wieder Adventskränze.

Übrigens: Die Kranzunterlagen müssen nicht entsorgt werden. Die können wir wieder verwenden. Außerdem wird es Plätzchen, Lebkuchen und allerlei andere süße und nützliche Dinge geben.



**Kolpingsfamilie St. Josef  
Neunkirchen a. Brand e.V.**



**Seniorenkreis der Kolpingsfamilie**

Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserer nächsten Veranstaltung am **Mittwoch, den 17.10.2007**, wie immer um 15 Uhr **aber diesmal in das Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping**.

Genießen Sie mit uns einen musikalischen Nachmittag mit Paula und Ernst Lang unter dem Motto "Wer rastet der rostet!".

Es sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

**Ihr Seniorenkreisteam**

**(Ingrid Spatz, Elfriede Krampe, Rainer Obermeier)**

Kolping 60 plus

- Herzliche Einladung zur
- Bewegung von Körper und Geist
- Der kürzeste Weg zur Gesundheit
- ist der Fußweg

**Termin: Donnerstag, 18. 10. 07**

**8.00 Uhr Treffpunkt Busbahnhof**

Busfahrt zum Atomkraftwerk Grafenrheinfeld mit Führung

Anmeldungen möglich bei:

Wilhelm Geist, Tel. 5182 oder Klaus Sonnenberg, Tel. 993393

Programmänderung

**Termin: Donnerstag, 25. 10. 07**

**9.30 Uhr Treffpunkt Busbahnhof** (Fahrgemeinschaft)

Besuch des Diözesanmuseum in Bamberg mit Residenz „Unterm Sternenmantel“ 1000 Jahre Bistum Bamberg

Neu im Programm

**Termin: Donnerstag, 22. 11. 07**

**19.00 Uhr Treffpunkt Busbahnhof - BUSFAHRT**

Wie entsteht eine Zeitung. Besuch der Nürnberger Nachrichten.

**Ihre Kolpingsfamilie St. Josef  
Neunkirchen am Brand e.V.**



**Alte Techniken neu entdeckt**

Montag, 22. 10. 07: Grundlagen und Materialien

Montag, 29. 10. 07: Erstellen der Arbeitsmittel und Start

Montag, 5.-26.11.07: Wir klöppeln gemeinsam

Ort: Pfarrgemeindehaus A. Kolping, Raum: Edith Stein

Start jeweils 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Zeitaufwand: 6 Doppelstunden

Kursgebühr: 35,- € Übungsheft: 15,90 €

Materialien nach Aufwand (im Kurs erhältlich)

(Mitglieder erhalten 5,- € Nachlass)

Termine: Montags ab 22. Oktober 2007

bis zum 26. November 2007

von 19:30 - 21:00 Uhr

Ort: Siehe oben

Anmeldung bei Frau Karin Schmitt, Tel. 09126 4519

**Grundkurs: Blockflöte (C-Flöte)**

Erstes Treffen mit Durchsprache am

16. 10. 07 um 15:30 Uhr im

Pfarrgemeindehaus A. Kolping

Raum: "Augustinus"

Für Kinder ab 6 Jahren, sie lernen das selbstständige Spielen kleiner Stücke und Noten Lesen.

Zeitaufwand: 10 Unterrichtsstunden

Kursgebühr: 35,- € incl. Übungsheft

Flöte ist mitzubringen

(Mitglieder erhalten 5,- € Nachlass)

Termine: Jeden Dienstag ab 16. Oktober 2007

Bis zum 18. Dezember 2007

von 15:30 - 16:15 Uhr

Ort: wie oben

Anmeldung bei Frau Karin Schmitt Tel. 09126 4519



**Einladung  
zum  
Treffpunkt Familie**



**am 14.10.2007, 15.00 am Pfarrgemeindehaus**

Alle Familien mit Kindern groß und klein sind herzlich eingeladen, miteinander einen fröhlichen und unterhaltsamen Nachmittag draußen in der Natur zu verbringen.

Gemeinsam feiern wir Ernte-Dank. Dazu sammeln wir auf einer kleinen Wanderung Essbares und bereiten uns eine stärkende Mahlzeit.

Bitte zieht robuste Kleidung an; sollte das Wetter gar nicht mitspielen, verbringen wir den Nachmittag im Pfarrgemeindehaus.

Auf Euer Kommen freut sich Christian Schuderer mit dem gesamten Team.

**Frauenkreis**

**Fit für den Winter?**

Für **Mittwoch, dem 24. 10. 07** um 20.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein zum Vortrag: „Fit für den Winter? - Mit Naturheilmitteln können wir unser Immunsystem stärken!“ Referentin an diesem Abend ist Fr. Christine Geist, Fachärztin für Allgemeinmedizin.

Der Vortrag findet im Saal des PGH A. Kolping statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Ihr Frauenkreisteam  
Maria Geist u. Inge Will**

**Angelfischereiverein  
Schwabachgrund e.V.**



**Einladung zur Weinfahrt am 27. Oktober 2007**

- 10.00 Uhr ca. 12.00 Uhr Ankunft in Löffelsterz  
bestellter Mittagstisch zum Spanferkelessen
- 15.00 Uhr Weiterfahrt zur Vogelburg  
etwa einstündige Wanderung nach Escherndorf  
zum **Weinherbst**
- 17.30 Uhr Einlass Festhalle zum Weinherbst

Fahrtpreis: 25,- Euro pro Person  
(im Preis enthalten: Fahrt, Mittagessen ohne  
Getränke, Eintritt zum Weinherbst)

**Anmerkung:**

Der Reisepreis ist bereits bei Anmeldung fällig.

Zu unserer Weinfahrt sind auch Nichtmitglieder herzlichst eingeladen!

**Anmeldung:**

Bitte bei Wolfram Fuchs (Tel. 5667) oder Carola Bauer (Tel. 9260) vornehmen.

**Die Vorstandschaft**

**Neunkirchner Bauernmarkt**

**am 19. Oktober 2007  
14.00 - 18.00 Uhr  
Zehntspeicher**



**Ortsverband Neunkirchen**



**Der VdK Ortsverband Neunkirchen am Brand  
feiert 60. Geburtstag.**

Der VdK-Ortsvorstand lädt alle VdK Mitglieder zur

**Geburtstagsfeier**

**am Samstag, den 27. 10. 2007 um 15.00 Uhr**

ins Vereinslokal „Bürgerstuben“, Sudetenstraße 3, recht herzlich ein.

Es freut sich auf Ihr Kommen  
**der VdK Ortsvorstand**

**Auf gehts zur Herbstkirchweih  
nach Ermreuth  
ins Gasthaus Ederer  
vom 25. 10. - 28. 10. 2007**



**Donnerstag, 25. 10.**

ab 17.00 Uhr Kesselfleisch

**Freitag, 26. 10.**

ab 11.30 Uhr Rindfleisch mit Krennsöße  
ab 21.00 Uhr Rocknacht mit „Legacy“

**Samstag, 27. 10.**

ab 20.00 Uhr Kirchweih Tanz mit den „Ellertal Rebellen“

Die Kirchweihburschen und Familie Ederer laden die ganze Bevölkerung recht herzlich ein!!

Einladung zum  
**KARPFENESSEN**



**am 20. Oktober ab 17.00 Uhr**

im Vereinslokal Oßmann, Ermreuth.

Genießen Sie in froher Runde köstliche Karpfen und  
das gute Weißenoher Klosterbier.

Auf Ihren Besuch freut sich ihr  
**Gesangverein „Liederkranz Ermreuth“**



Die Karpfen sind auch im Straßenverkauf erhältlich.

**Wichtiger Termin, bitte Vormerken!**

**2. November**

**außerordentliche Mitgliederversammlung**

**1. Dezember**

**Weihnachtsausflug nach Regensburg**

## Soldatenkameradschaft und Schützengruppe Ermreuth/Rödlas

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
wie alle Jahre werden in der Woche vom 22.10. - 01.11.2007 Mitglieder der Soldatenkameradschaft die Haussammlung für die Kriegsgräberfürsorge durchführen. Viele vermisste Kameraden aus den Weltkriegen sind durch diese Organisation aufgefunden und dann Ehrenhaft bestattet worden. So konnten manche Zweifel um vermisste Personen beseitigt werden.

Wir bitten sie um Ihre Unterstützung für diesen guten Zweck.  
Vielen Dank für Ihre Spenden.

### Vorankündigung:

Zu den Feierlichkeiten zum Volkstrauertag am 19.11.2007 bitten wir alle Mitglieder um Beteiligung.

Treffpunkt zum Gottesdienst um 8.45 Uhr vor der Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Feier am Ehrenmal statt. Ca. 9.50 Uhr in Ermreuth und um ca. 10.30 Uhr in Rödlas.

Die Vorstandschaft

## Blaskapelle Ebersbach e.V.

gegründet 1985



### Einladung

Die **Jahreshauptversammlung** der Blaskapelle Ebersbach findet am **Mittwoch, den 31. Oktober 2007** um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Ebersbach statt.

Hierzu gibt es folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch den Schriftführer
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Jugendsprechers
6. Bericht des Teammanager
7. Bericht des Musikalischen Leiters
8. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten!

Es lädt herzlichst ein  
**Blaskapelle Ebersbach**  
Die Vorstandschaft

## FREUNDESKREIS FÜR KUNST UND KULTUR E. V.

NEUNKIRCHEN AM BRAND

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde

Am Vorabend des 10. Todestages des Bildhauers und Malers Felix Müller findet im Felix-Müller-Museum, Neunkirchen a. Br. eine Lesung aus seinen Briefen und zugleich die Buchpräsentation: „Felix Müller - Briefe aus den Jahren 1933 - 1997 an seinen Freund Karl Schwab in Rückersdorf“ durch den Museumsleiter, Herrn Peter Lichtenberger statt.

Interessante, aufhellende Einblicke in eine jahrzehntelange Freundschaft mit ihren Lebensstationen gewähren facettenreiche Details. Eine Teilnahme an diesem Abend, Sonntag, den 28. Oktober 2007 um 19 Uhr, wird ein beeindruckendes Erlebnis versprechen.

Ihr Freundeskreis für Kunst und Kultur

## RFR

### REIT- UND VOLTIGIERVEREIN RÖDLAS E.V.



Am Wochenende nach dem Voltigiertag laden wir ein zum

### Herbst-Reiterfest 2007 des Reit- und Voltigiervereins Rödlas e.V.

**Wo?** Reitanlage Rödlas

**Wann?** Sonntag, 21. 10. 07, ab 9.00 Uhr

Es finden statt:

➤ **Vormittags:**

Wettbewerbe und Prüfungen im **Dressurreiten** bis Klasse E ein **Pony-Führzügelklassen**-Wettbewerb für die Jüngsten

➤ **Nachmittags:**

Wettbewerbe und Prüfungen im **Springreiten** bis Klasse E ein **Action-Parcours**, bei dem die Reiter mit ihren Pferden und Ponys unterschiedliche Geschicklichkeitsaufgaben auf Zeit durchführen müssen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch.

Mit reiterlichem Gruß

Die Vorstandschaft des  
Reit- und Voltigiervereins Rödlas e.V.



Das Seniorennetz Uttenreuth kann Ihnen für das laufende Semester 2007/2008 im Oktober 07 in folgenden Kursen noch freie Plätze anbieten. Bei Interesse rufen Sie bitte bei Frau Bogerts, Tel. 09131/65457 an oder kommen Sie zum Anmelden in unser Internetcafé in Uttenreuth, Esperstr. 18A zu den Öffnungszeiten Mo, Di, Mi, und Fr zwischen 14:00 und 16:00 Uhr.

Sie können auch eine E-Mail an die Adresse bogerts@seniorennetz-uttenreuth senden.

### U 2.3 - Sicherheit im Internet

Viren, Trojaner, Phishing, was ist das? Wie erkenne ich sie? Wie kann ich mich und andere davor schützen?

Termin: 16.10.07, von 9:30 bis 12:00 Uhr

Kursentgelt: 13,75 (Fördermitglieder 10,50)

### U 2.5 - Online Shopping

Ersteigern und einkaufen im Internet, gezeigt am Beispiel EBAY

Termin: 18.10.07, 9:30 bis 12:00 Uhr

Kursentgelt: 13,75 (Fördermitglieder 10,50)

### U 1.4 - PC Aufbaukurs mit XP

Wiederholen/vertiefen des Grundkurses, praktische Übungen, Mitgestalten des Stoffes

Termine: 24.10. bis 9.11.07, 6 Termine (Mi, Fr), jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kursentgelt: 99,- (Fördermitglieder 74,25)

### U 1.7 - Dateiverwaltung, Ordnung schaffen auf dem PC unter XP

Arbeiten mit Windows Explorer bzw. Arbeitsplatz, Ordnerstruktur erstellen, Dateien kopieren, umbenennen, verschieben, ausschneiden.

Termine: 25.10. und 29.10.07, jeweils von 9:30 bis 11:30 Uhr

Kursentgelt: 22,- (Fördermitglieder 16,50)

### U 4.6 - Schallplatten auf CD brennen

Digitalisierung von Schallplatten: Notwendige Geräte und Software, Hardwareschaltung, Handhabung der Software, Aufnahmeverfahren, Brennen als Audio-CD.

Termine: 30.10. und 6.11.07, jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr

Kursentgelt: 22,- (für Fördermitglieder 16,50)

# Feuilleton



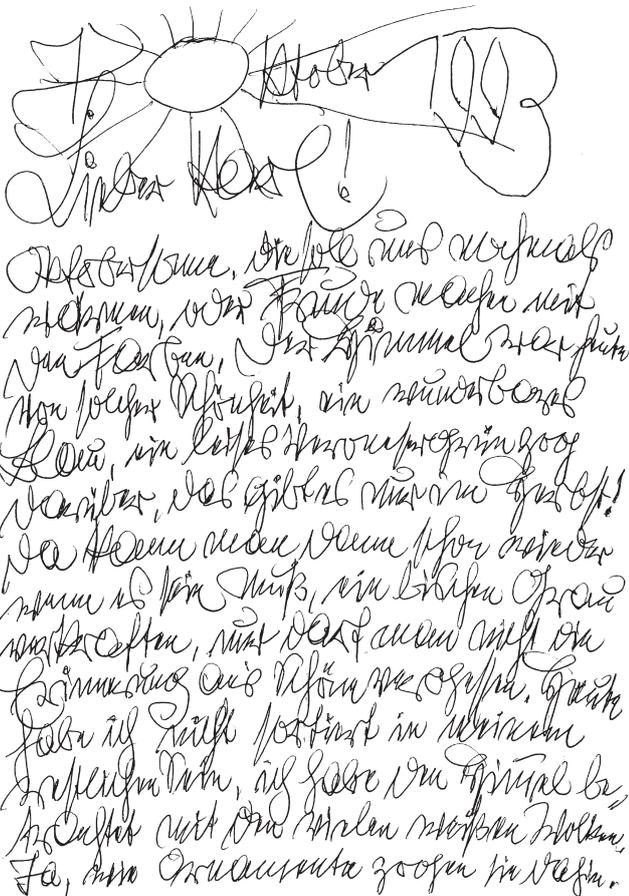
## Öffnungszeiten:

Sonntag:

15 - 17 Uhr

Führungen nach  
tel. Vereinbarung  
unter 09134/908042  
oder 09134/1837

**Präsentation des Buches "Felix Müller: Briefe 1933 - 1997 an Karl Schwab in Rückerdorf" am Vorabend seines 10. Todestages.**



7. Oktober 1993

Lieber Karl!

Oktober Sonne, die soll uns nochmals wärmen, oder Freude machen mit den Farben. Der Himmel war heute von solcher Schönheit, ein wunderbares Blau, ein leises Veronesergrün zog darüber, das gibt es nur im Herbst! Da kann man dann schon wieder wenn es sein muß, ein bißchen Grau verkraften, nur darf man nicht die Erinnerung an's Schöne vergessen.

Heute habe ich nicht sortiert in meinem restlichen Sein, ich habe den Himmel betrachtet mit den vielen weißen Wolken. Ja, wie Ornamente zogen sie dahin. Figuren die sich bilden, auflösen u immer wieder neu formieren, das tat ich schon mein Leben lang u war immer froh, wenn es Wolken gab. Daß man sie so wenig auf Post-Ansichtskarten sieht? Es sind Dramen u Luftspiele. Wer gibt wohl hier den Einsatz,

das Stichwort? Ich habe es immer als Übermaß der Freude empfunden, an solchen Tagen des Herbstes voller Farbe entweder in Würzburg oder Darmstadt zu sein, wegen den Platanen! dem Weinlaub u dem Gotte Pan! Ich finde ihn so oft in meinen Zeichnungen, 100te mal u der soll Dich, die lb. Meta u alles was um Dich ist herzlich grüßen, die Boten sind.

Felix u Gertrud

Zahlreich waren die Empfänger seiner Briefe und umfangreich der Briefwechsel. Wichtige Briefdokumente werden im Museum aufbewahrt bzw. sind im Privatbesitz. Einige davon sind kalligraphische Meisterwerke und viele haben durchaus einen literarischen Anspruch. Die Briefe aus den Jahren 1933 - 1997 an seinen treuen Freund und Förderer Karl Schwab in Rückerdorf hat dieser über die vielen Jahre als kostbares Gut aufbewahrt. Die Briefe werden anlässlich des 10. Todestages Felix Müllers in Buchform veröffentlicht. Einen davon haben wir oben wiedergegeben; Felix Müller war damals 89 Jahre alt!

**Verbunden mit einer Lesung aus den Briefen wird das Buch am Sonntag, dem 28. Oktober 2007, um 19 Uhr im Museum vorgestellt. Musikalisch umrahmt wird die Präsentation von Jochen Roth, Gitarre.**

Die Briefe dokumentieren die 1932 beginnende lebenslange Freundschaft der beiden Männer sowie deren Lebensstationen. Aussagen zur Zeit, zur Kunst im allgemeinen und zu Werken Felix Müllers geben den Briefen eine Bedeutung, die über den privaten Bereich hinausgeht. Besonderen Stellenwert haben die Briefe aus den Kriegsjahren, aus Rußland.



ohne Titel, Ölkreide,

29. Dezember 1941.

"Dieser Mann war 8 Jahre in Sibirien verbannt.

Archangelsk. Bis zum Hals ging der Schnee, als sie in den Wäldern arbeiteten, bei 50-60° Kälte".

Dieser zentrale Teil der Edition enthält neben den Briefen die farbige Wiedergabe aller noch vorhandenen 1941/1942 in Rußland entstandenen Porträtzeichnungen. Darüber hinaus sind zahlreiche Bilder und Dokumente enthalten, auf die in den Briefen Bezug genommen wird.

Das Buch umfaßt 192 Seiten und 65 großteils farbige Bilder. Es erscheint im Verlag des Kulturamtes des Landkreises Forchheim. Die broschiierte Ausgabe ist zum Preise von 19,50 € im Museum und ab November auch im Buchhandel erhältlich, in Neunkirchen zusätzlich an der Kasse des Rathauses und bei Kugler, Haus für Tischkultur, in der Erlanger Str. 1. Im Museum ist außerdem eine in limitierter Anzahl in Leinen gebundene Ausgabe erhältlich.

Freunde Felix Müllers und seiner Kunst wird es besonders erfreuen, daß das Ensemble seiner in der Katharinenkapelle bereits vorhandenen Skulpturen im Mai 2007 ergänzt und abgerundet wurde durch die um 1935 entstandene "Wilhelmsdorfer Kreuzigung". Am 28. Oktober 2007, vor der Buchpräsentation, besteht die Möglichkeit, die Werke zu sehen; die Kapelle ist an diesem Tag in der Zeit von 18 bis 19 Uhr geöffnet.

PL

## Von den Parteien



Der CSU-Ortsverband Neunkirchen am Brand lädt ein zu einem Vortrag von Herrn Dr. Christoph Pilz

**am 29. Oktober 2007 um 19.30 Uhr im Gasthaus Bürgerstuben, Sudetenstraße**

Das Thema: **Fit für das Alter**

Herr Dr. Pilz wird uns Tipps geben, was gerade ältere Menschen tun können, um ihren Geist und Körper fit zu halten. Er beantwortet gerne die gestellten Fragen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

**Monika Bedernik und die Vorstandschaft des CSU-Ortsverbandes Neunkirchen am Brand**

## MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL

### Neu bei uns in der Bücherei

#### Romane:

Barbara Gowdy	Hilflos
Lauren Weisberger	Die Party Queen von Manhattan
Darcy Cospier	Hochsaison für Hochzeiten
Luo Lingyuan	Die chinesische Delegation
Andrea Schacht	Kreuzblume
Nora Roberts	Verschlungene Wege
Arno Geiger	Es geht uns gut



**Nach unserem Spiele-Nachmittag am Sonntag, den 14. Oktober von 14.30 bis 17.30 Uhr, für kleine und große Spieler, können folgende Spiele bei uns ausgeliehen werden:**

Heli Hopper  
Haste Bock  
Beppo der Bock (Kinderspiel des Jahres 2007)  
Anno 1503  
Therapy  
Der kleine Sprechdachs  
Mäuse-ABC  
Burg Appenzell  
Tabu XXL  
Activity  
Bamboleo

**Zusätzlich zu diesen Spielen hat uns der Spiele-Verlag Winning Moves neue Spiele kostenlos zur Verfügung gestellt:**

Pente  
Blokus  
Blokus Duo  
Blokus Trigon  
Wind & Wetter  
Schildkrötenrennen  
Gezanke auf der Planke  
Sequence  
Schatz der Drachen

Wir danken dem Verlag Winning Moves sehr herzlich für diese großzügige Spende.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
**das Büchereiteam**

## WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf	110
Feuerwehr	112
Erste Hilfe	
Christine Becher-Kuphal, Prakt. Ärztin, Neunk.	616
oder Dr. Karsten Forberg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	99630
oder Dr. med. Ursula Greiner, Arzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	993336
oder Dr. Jörg Beer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Dormitz	997870
oder Dr. C. Braun-Quentin, Fachärztin für Allg. Med. u. Med. Genet., Dormitz	997870
oder Dr. Beate Kevekordes-Stade, Kinderärztin, Neunk.	997855
oder Dr. Chr. M. Pilz, Facharzt f. Allg. Med., Naturheilkunde u. Sportmedizin Neunk.	601
oder Dr. Marius Pilz, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	275
oder Dr. Siegfried Schroll, Facharzt für Allg.- u. Sportmedizin, Neunk.	844
oder Dr. Peter Walter, Facharzt für Allgemeinmedizin	99630
Krankentransport Bamberg, Forchheim, Gräfenberg	19222
Wache Neunkirchen	19212
Hebamme Denise Brüne, Almooswiesen 12, Neunkirchen	09192/993122
AOK Beratungsstelle, Neunkirchen a. Br.	997392
Landespolizei Forchheim	09191/70900
Störungsdienst Strom, Gräfenberg (24 Stunden am Tag)	0800/1155993
Störungsdienst Wasser, außerh. der Dienstzeit	0170/8527593
Störungsdienst Gas (24 Std.) (N-Energie)	0911/802-3600
E.ON Bayern AG (Stromversorgung)	
Technischer Kundenservice:	0180/4192071*
Störungsnummer:	0180/4192091**
für 24 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz - <a href="http://www.eon-bayern.com">www.eon-bayern.com</a>	
Feuerwehrgerätehaus Neunkirchen	993316
Katholisches Pfarramt Neunkirchen	7070-0
Evangelisches Pfarramt Ermreuth	09192/295
Bürozeiten des Pfarramts Ermreuth: Di. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	
Evangelisches Pfarramt Neunkirchen, Fuchsgasse 1	883
Bürostunden Evang. Pfarramt Neunkirchen: Mi. u. Do. 9.00 bis 12.30 Uhr	
Caritas-Sozialstation (Krankenpflege)	1845
„Essen auf Rädern“ (Bayer. Rote Kreuz)	09191/70770
„Essen auf Rädern“	19212
Hospizverein	09171/5730139
Katholischer Kindergarten Neunkirchen	5022
Evangelischer Kindergarten Neunkirchen	283
Evangelischer Kinderhort ( <a href="mailto:info@evang-kinderhort.de">info@evang-kinderhort.de</a> )	706075
Kindergarten Ermreuth	09192/1759
Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	9964-0
St. Elisabethenverein (Verwaltung)	7070-0
Mehrzweck-Dreifachturnhalle, Schellenberger Weg 26	9151
Landratsamt Forchheim	09191/860
Amt für Landwirtschaft	09191/65070
Pflanzenwarndienst	09191/13112
Tierärztin Dr. Wernhild Schütz, Neunk.	822
Tierarzt Dr. Heinz Schütz, Neunk.	822
Tierheim Forchheim	09191/66368 oder 31744, 32445, 2226
Frauennottelefon, Mo. u. Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr	09191/66702
Miteinander-Füreinander e.V., Anfragen Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr	0151/18976635

## ANNAHMESCHLUSS

für die Ausgabe zum

**1. November** ist Dienstag,

der **23. Oktober 2007**

# Synagoge und Jüdisches Museum Ermreuth



Wagnergasse 8, 91077 Ermreuth

Öffnungszeiten:

Erster Sonntag im Monat

November-März 14-17 Uhr

April-Oktober 14-18 Uhr

Führungen nach Vereinbarung

## Märchen und Harfe

In der Synagoge Ermreuth 14. Oktober 2007

19.30 Uhr

"Jüdische und arabische Märchen im Dialog"

Märchen und Geschichten wurden und werden bei allen Völkern der Erde erzählt. Die geheimnisvollen Stimmungen der Märchen aus dem Orient oder der Humor, der vielen jüdischen Märchen zu eigen ist werden an diesem Abend in der Synagoge Ermreuth zum Leben erweckt.

Lassen Sie sich entführen!

Tauchen Sie mit Karola Graf, einer MärchenErzählerin, die ihr Handwerk besonders versteht, ein in die Welt der Märchen. In stimmungsvoller Atmosphäre erzählt Karola Graf an diesem Abend in der Synagoge Märchen, die nicht nur von der Liebe erzählen sondern auch von Schelmen und Schabernack. Aber Karola Graf erzählt nicht nur frei, sondern sie lebt diese Märchen und zaubert für Sie ein Bild aus Worten, Gesten und Mimik.

Im Wechselspiel mit der Harfenistin Anne Kox-Schindelin entführt sie Ihren Geist in andere Welten. Anne Kox-Schindelin holt Erstaunliches aus ihrer Harfe hervor, ob orientalische Klänge oder Klezmer. Lassen Sie sich überraschen! Die Konzertharfe umrahmt einfühlsam die Texte, so dass Sprache und Musik ein einzigartiges Hörerlebnis werden.

Kommen Sie einfach vorbei. Gönnen Sie sich einen entspannten Abend und lassen Sie sich dieses einmalige Erlebnis in der Synagoge nicht entgehen.

Eintrittspreis für Erwachsene: 10,00 €

für Kinder bis 12 Jahren: 5,00 €

Kartenvorbestellung: Tel. 09134/ 70541 und 09134/ 9278



Sonntag, 28.10.2007 um 19.30 Uhr

in der Synagoge Ermreuth:

## "Poetisches Tam Tam"

Lesung und Percussion-Musik mit dem Autor Manfred Schwab und dem Schlagzeug-Professor Hans-Günter Brodmann

"Eine der sympatischsten Erscheinungen in der regionalen Literaturlandschaft ist der **Dichter und Erzähler Manfred Schwab**", schrieb das Nürnberger Stadtmagazin "Plärrer" über den Gräfenberger Autor und sein neues Buch "Poetisches Tam Tam". Trommeln und Poesie haben die gleichen Wurzeln, heißt es in dem Lesebuch, für das er seine besten Reportagen, Geschichten und Gedichte aus vier Jahrzehnten ausgewählt hat, u.a. **die Geschichte des ersten Nürnberger Nachkriegsbürgermeisters Dr. Heinz Levié, der den jüdischen Pelzhandel von Leipzig nach Franken geholt hatte.**

"Soziales Engagement, Sprachwitz und Sinn für Poesie sind kennzeichnend für seine Arbeiten", so die "Nürnberger Nachrichten". Der aus Coburg stammende Schriftsteller und Journalist, langjähriges Mitglied im bayerischen Landesvorstand des Verbands deutscher Schriftsteller, hat mehrere Bände mit Lyrik, Erzählungen und Satiren veröffentlicht, u.a. "Der entzauberte Froschkönig", "Geld oder Leben", "Letzter Fischladen vor der Autobahn", "Rosen und Rosinen". Sein Freilicht-Historienspiel "Gräfenberger Friedensplätzler" wurde im Sommer 2006 mit großem Erfolg auf dem Gräfenberger Marktplatz aufgeführt. Außerdem hat er ein Mundart-Spiel um den mittelalterlichen Ritter-Dichter Wirnt von Gräfenberg verfasst. In diesem Jahr wurde er mit dem Nürnberger "Meistersinger-Brief" ausgezeichnet.

"Poetisches Tam Tam" heißt auch das musikalische Leseprojekt mit dem **Percussionisten Hans-Günter Brodmann**, Dozent für Drums an der Musikhochschule Nürnberg und Mitglied in zahlreichen Orchestern und Jazz-Formationen mit Auftritten im In- und Ausland sowie Rundfunk- und CD-Einspielungen. U.a. ist er Mitglied des preisgekrönten Percussion-Quartetts "Cabaza" und im Percussion-Duo mit Yogo Pausch.



Herausgeber und Verlag des Mitteilungsblattes der Marktgemeinde Neunkirchen a. Brand: Druckerei Stengl, 91077 Neunkirchen a. Brand, Forchheimer Str. 25, Tel. 0 91 34 / 99 82-0, Fax 0 91 34 / 99 82-82, E-mail: stengl@t-online.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Erste Bürgermeister; für die Gottesdienstordnungen der jeweilige Pfarrer; für die Vereinsmitteilungen der jeweilige Vorstand; für Anzeigen und andere Beiträge der Herausgeber. - Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2007.

Redaktionsschluss: jeweils 5 Arbeitstage vor Erscheinungstermin (1. u. 15. eines jeden Monats). Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden  
Zustellung kostenlos - es besteht kein Rechtsanspruch - Das Mitteilungsblatt liegt auch in verschiedenen Geschäften und im Rathaus aus.